

Gemeindebrief der Gemeinde Jahnsdorf im „Ev.-Luth. Christuskirchspiel Erzgebirge“

August—September 2025



Bild von Yerson Retamal auf Pixabay

Vom Nutzen des Gebets

Niemand tut auf Dauer etwas immer und immer wieder, wenn es zu Nichts nütze ist, oder? Investiere ich für eine Sache Zeit, Kraft und Geld, so will ich verständlicherweise auch, dass etwas bei rum kommt. Ich werde dazu Widerstände nur dann auszuhalten suchen, wenn ich auch sicher bin, dass sich das unter dem Strick lohnt.

Wenn ich mit diesen Grundgedanken an das Thema Beten herangehe, wozu führt mich das dann? Ist das Gebet Zeitverschwendung, weil es keinen Nutzen zu bringen scheint? Ist da überhaupt jemand da, mit dem ich rede oder führe ich als Beter letztlich Selbstgespräche mit mir selbst?

Unter der Überschrift „Hilferuf eines Angefochtenen“ finde ich den Psalm 13 in meiner Bibel. Dieses Gebet Davids umfasst nur 6 Verse. Im ersten Vers heißt es: „Herr, wie lange willst du mich so ganz vergessen?“ David macht seiner Verzweiflung Raum, die er empfindet. Er ist angesichts von Umständen, die er nur selbst allein richtig erkennt, unsicher im Blick auf sein Leben und seinen Glauben. Und das bringt er zum Ausdruck. Am Anfang seines Gebets schüttet er sein Herz Gott gegenüber aus und spart dabei nicht einmal mit Vorwürfen Gott gegenüber. Hat das Beten Davids einen Sinn? Was soll ihm das bringen, wenn er gerade den Anschein äußert, dass er sich von Gott verlassen fühlt? Warum sollte er dann überhaupt noch Beten?

Mein Blick springt gleich vom Anfang hin zum letzten Vers des Psalms. Und dort lese ich, dass David betet: „Ich aber traue darauf, dass du so gnädig bist; mein Herz freut sich, dass du so gerne hilfst. Ich will dem Herrn singen, dass er so wohl an mir tut.“ Am Ende des Gebets von David begegne ich dem Vertrauen auf Gott. In nur 6 Versen kommt David vom Zweifel an Gott zum Vertrauen an Gott. Frage ich angesichts des Psalm 13 danach, was Beten bringt, dann lerne ich daraus, das Beten selbst das Ringen um das Vertrauen zu Gott ist. Und dieses Vertrauen zu Gott gibt Sicherheit und Zuversicht für das tägliche Leben und Erleben. Wir sich Gott anvertraut im Gebet, der wird nicht derselbe bleiben. Der Beter schüttete sein Herz vor Gott aus und befreit sich damit auch von all dem, was ihn innerlich zersetzen will. Im Gebet und der Hinwendung zu Gott erfährt er eine Stärke, die er sich selbst nicht verschaffen kann. Vergleiche ich das Beten mit der Funktion meines Organismus, so komme ich zu der Erkenntnis: Beten ist für mich das, was das Atmen für die Lungen ist. Das Ausatmen befreit mich von verbrauchter Luft, das Einatmen gibt mir frische Luft. Ausatmen bedeutet Bekennen. Einatmen bedeutet mit dem Heiligen Geist erfüllt zu werden.

Bringt Beten also etwas? Kommt da was bei rum? Und ob! Ich kann mir ein Leben ohne Gebet nicht mehr vorstellen. Ich wüsste nicht, wo ich all das abladen sollte, was sich den Tag über in Kopf und Herz ansammelt. Auch lerne ich, dass Gott vorsorgt über mein Verstehen hinaus. Beten ist damit wie das Atmen meiner Seele. Bete ich über längere Zeit hinweg nicht, so verkümmert meine Seele und das hat einen entscheidenden Einfluss auf alles, was mich angeht. Das prägt mein Empfinden, mein Denken, mein Urteilen und mein Hoffen. Beten ist für mich also lebensnotwendig geworden. Und das liegt schlussendlich daran, weil es mich in Kontakt bringt mit dem, der das Leben selbst ist.

Tipp: Lies für dich selbst den Psalm 13 und spüre dem nach, was du vor Gott aussprechen willst. Sei offen dafür, was Gott dir schenken will an Gedanken, Ermutigung oder an korrigierten Sichtweisen für deine Situation.

Ihr/Euer Frank Trommler aus Auerbach

Informationen zum Datenschutz

Wir veröffentlichen Daten von Amtshandlungen, Ehe- und Familienjubiläen, um die Gemeinde an diesen besonderen Tagen im Leben der Gemeindeglieder teilnehmen zu lassen. Wer dies nicht möchte, kann dieser Verfahrensweise jederzeit schriftlich oder im Pfarrbüro zu den üblichen Öffnungszeiten widersprechen.

Es ist üblich bei Kirchgemeindefesten und großen Veranstaltungen, wie zum Beispiel Konfirmation/ Jubelkonfirmation zu fotografieren und teilweise zu filmen, wobei keine einzelnen Personen abgebildet werden dürfen. Jeder Einzelne kann hier aktiv widersprechen. So werden auch zukünftig Fotos im Kirchenboten oder im Eingang der Kirche veröffentlicht. Auf eine Veröffentlichung im Internet werden wir verzichten, da diese Informationen der ganzen Welt zugänglich sind und dadurch ein höheres Missbrauchspotential vorhanden ist.

Andachtstelefon unter der Nummer 03721 3399923

Unter oben genannter Nummer können Sie jeden Mittwoch eine Andacht von einem Mitarbeiter unseres Christuskirchspiels anhören. Je nach Möglichkeit können Sie zusätzlich dazu am Sonntag eine Predigt oder einen Predigtauszug hören.

Wenn Sie mögen: Greifen Sie zum Hörer!

Gott segne Sie!

Ihre Pfarrer des Christuskirchspiels

Ein herzliches Dankeschön für die finanzielle Unterstützung unserer Spendenprojekte!

An dieser Stelle möchten wir über den Spendenstand unserer Projekte informieren und den Spendern herzlich danken:

Erneuerung Tontechnik	250,00 €
Verein „Kaleb e.V.“	466,40 €
„open doors“	1001,45 €
INSEL 01-06/2025	1792,69 €
Kirchenmusikalische Arbeit mit Kindern in unserer Gemeinde	1196,31 €
Eigene Gemeinde	730,00 €

Informationen:

Du wirst gebraucht...

...am **13. und 14.9.** findet auf dem Badgelände wieder das **Symposium „Holz trifft Stein“** statt. Wir würden uns gern als Kirchgemeinde mit einem Kreativ- und Spielstand daran beteiligen und suchen dazu Mitarbeiter. Genauere Informationen bekommt ihr bei Ines (Handy 015207442206). Vielleicht könnte ein Kreuz dastehen, an dem Steine für Schweres abgelegt werden können, es könnte ein Holzstapelenspiel auf Stein gespielt werden und auch Ideen für eine kreative Umsetzung sind schon vorhanden.



Kirchenputz

Ein großer Kirchenputz ist geplant, am Freitag, den **26. September ab 16.00 Uhr**.

Für die kleinen und großen Putzarbeiten suchen wir wieder fleißige Helfer. Es wäre schön, wenn sich die Arbeit auf viele helfenden Hände verteilen würde.

Danke schon im Voraus! Im Anschluss wird es einen gemeinsamen Imbiss geben.

Erntedankfest

Unser diesjähriges Erntedankfest wollen wir am **28. September** feiern.

Mit den Erntegaben möchten wir, wie in den vergangenen Jahren, das „Haus Kinderland“ unterstützen. Listen mit den benötigten Gaben werden im Eingang der Kirche ausgelegt. Da das Haus Kinderland nur über einen begrenzten Stauraum verfügt, werden alle weiteren Erntegaben an die Teresa Schwestern in Chemnitz abgegeben.

Die Kollekte möchten wir ebenfalls diesen beiden Zwecken zur Verfügung stellen.

Die Erntegaben möchten bitte am Samstag, den 27.09. möglichst von 9.00 bis 12.00 Uhr in der Kirche abgegeben werden. Auch dafür brauchen wir helfende Hände. Wer die Erntegaben mit aufbauen und die Kirche mit schmücken möchte, sei einfach 13.00 Uhr in der Kirche.

Lebendiger Adventskalender

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder einen Lebendigen Adventskalender durchführen und so täglich an einer anderen Tür eine gemeinsame Zeit der adventlichen Besinnung verbringen

Wer gerne Gastgeber sein möchte, melde sich bitte bis Ende September bei

Ines Kreißig (Tel.: 015207442206) oder Heidrun Sonntag (Tel.: 22819).

Für die genaue Planung wird dann Anfang November ein Treffen sein.

Information aus dem Pfarramt:

Vertretungsplan

Wegen einer notwendigen Operation wird Pfarrer Kaufmann in den nächsten Wochen krankheitsbedingt ausfallen. Er wird von den Pfarrern des Kirchspiels vertreten:

06.08. - 23.08. 25	Pf. Heiko Wetzig, Klaffenbach,	0371 2607024
25.08. - 06.09. 25	Pf. Daniel Bilz, Neukirchen,	0371 217143
08.09. - 14.09. 25	Pf. Markus Großmann, Burkhardtsdorf,	03721 23043
15.09. - 12.10. 25	Pfr. Frank Trommler, Auerbach;	03721 23393

Gemeinderüstzeit 2025 in Mehltheuer

In diesem Jahr findet in der Zeit vom **12.-14. September** die Gemeinderüstzeit statt.

Wer Interesse hat, - junge Leute, Ehepaare, Singles jeden Alters – melde sich bitte zeitnah an, einige Restplätze sind noch offen.

Tag des offenen Denkmals ®

An jedem zweiten Sonntag im September findet der Tag des offenen Denkmals statt. Das diesjährige Motto lautet:“ Wert-voll: unbezahlbar oder unersetzlich?“

Wir möchten uns an diesem Tag beteiligen und werden hierfür unsere Kirche am **14.09. in der Zeit von 11.00-16.00 Uhr** offen haben und um 13.30 Uhr und 15.30 Uhr eine Kirchenführung anbieten.

Information vom Diakonischen Ausschuss/Besuchsdienst:

Der Besuchsdienst ist ein wichtiger Teil unserer Gemeindearbeit, der sich durch viele Ehrenamtliche trägt. Danke für alles Mittun!

Im September wollen wir uns treffen und gemeinsam überlegen, wie wir den Besuchsdienst in der Erntedankzeit gestalten, wie es 2026 weitergehen kann und dazu neue Ideen sammeln.

Wer selbst gerne mit besuchen möchte, melde sich bitte im Pfarramt. Wer möchte darf sich gerne den Termin, **Mittwoch 17.9. um 18.30 Uhr** schon im Kalender vermerken. Eine persönliche Einladung wird zu gegebener Zeit noch folgen. Auch sind wir immer dankbar, wenn uns Adressen von Personen weitergegeben werden, die sich über einen Besuch vom Besuchsdienst freuen würden.

Das war sie...

Unsere 22. Jahnsdorfer Kirchgemeindefahrt

Laut Wettervorhersage sollte der Tag sehr heiß werden. Na ja, der Bus ist klimatisiert und alles andere werden wir merken, dachte ich. Es geht ja ins Gebirge.

Pünktlich 8 Uhr durften wir Jahnsdorfer Mitfahrenden ab Bahnhof einsteigen. Es saßen bereits Personen im Bus. Diese waren von Chemnitz, Neukirchen und Adorf „engesammelt“ worden. Es waren keine Jahnsdorfer. Die Ausfahrt hätte ausfallen müssen, weil es zu wenige Anmeldungen gab. Ramona konnte aus ihrem Kundenstamm als Reiseorganisatorin und Reiseleiterin noch Interessierte aus anderen Orten für diese Ausfahrt finden, so dass die interessante Reise doch noch stattfinden konnte.

Der erste Anfahrtspunkt war Zwönitz. Ein Zwönitzer Nachtwächter gab in der Trinitatiskirche Wissenswerthes, Nachdenkliches und Lustiges zum Besten. Die Kantorin spielte einige Stücke auf der Orgel, die zuletzt 1993 umgebaut wurde.

Der Nachtwächter führte uns mit einer kleinen Stadtführung gewürzt mit Episoden und Anekdoten von der Kirche zum Hauptmarkt. Mit dem Bus ging es durch verschiedene Ortsteile von Zwönitz, begleitet vom Nachtwächter, der fast alle Häuser kannte und viel zu erzählen hatte.

Im „Gasthof zur Linde“ gab es ein schmackhaftes Mittagessen. Eine Besonderheit sind die vielen Insektenkästen an den Wänden im Gastraum mit hunderten von hauptsächlich Schmetterlingen, die der Inhaber selbst gesammelt und konserviert hat.

Eine Weiterfahrt durch das schöne Erzgebirge führte uns zur privaten Glockenausstellung in 1000 m über NN nach Tellerhäuser. (Von der vorausgesagten Hitze war hier nichts zu spüren.) Der Eigentümer, Herr Gerd Schlesinger, zeigte und ließ kleine und große Glocken erklingen. Ramona hatte nicht zu viel versprochen. Es war faszinierend, was ein Glockenkundiger – er ist sogar Glockensachverständiger – alles an Wissen rüberbringen kann. Zum Beispiel hat eine Glocke 70 Töne; eine Stimmgabel kann eine Glocke zum Klingen bringen, ohne dass diese die Glocke berührt. Im Außengelände befindet sich die im Mai 2022 durch Vandalismus beschädigte Friedensglocke vom Fichtelberg.

Der Höhepunkt der Ausfahrt war die Fahrt mit dem Bus hinauf zum Fichtelberg. Herr Schlesinger ließ dort extra für uns die neue Friedensglocke, die seit 03. Oktober 2024 in Betrieb ist und neben der wir ganz nah stehen durften für 2 Min. erklingen. Herrlich!

Zum Abschluss gab es ein gemeinsames Kaffeetrinken im Fichtelberghaus mit leckerem Kuchen, bevor es bei einer angenehmen Rückfahrt mit Episoden und lustigen Geschichten von Ramona und dem netten Busfahrer Uwe wieder zurück nach Hause ging.

An diese schöne Ausfahrt werde ich immer gern zurückdenken.

E. Glöckner



Geistliche Abendmusik

Die Kirchgemeinde Jahnsdorf lädt am Samstag, **den 2. August um 19:00 Uhr** recht herzlich zu einer geistlichen Abendmusik in unsere Kirche ein.

Nutzen Sie die Möglichkeit, den sommerlichen Abend mit schöner klassischer Musik ausklingen zu lassen.

Das Ehepaar Katharina und Markus Schreiber (Kantor im Christuskirchspiel) werden unsere musikalischen Gäste sein und Werke für Orgel und Violine aufführen.

Die Abendmusik ist zugleich ein Benefizkonzert. Alle Spenden des Abends wollen wir für die Anschaffung einer neuen Beschallungsanlage in unserer Kirche verwenden. Wir freuen uns über jegliche Art der finanziellen Unterstützung.

ZEIT ZUM INNEHALTEN BEI
INSTRUMENTALER MUSIK FÜR
VIOLINE UND ORGEL

KATHARINA SCHREIBER - VIOLINE
MARCUS SCHREIBER - ORGEL



**MUSIKALISCHE
ANDACHT**

IN DER JAHNSDORFER KIRCHE

**2.AUGUST 2025
19.00UHR**

BUNTE AUSWAHL VON WERKEN
UNTERSCHIEDLICHER
KOMPOSITEN WIE BACH, HÄNDEL,
CORELLI, ELGAR, PLÜSS UND WITTIG
& GEISTLICHER IMPULS

Vorankündigung

Am 25. und 26.10.2025 haben wir, nach mehr als 15 Jahren, wieder einmal die Jugendkantorei Wurzen zu Gast.

Die Jugendkantorei des Wurzener Domes wurde 1986 von Kirchenmusikdirektor Johannes Dickert gegründet. Die Heimat des Chores, auf den auch schon im Namen verwiesen wird, ist der Dom St. Marien der sächsischen Kleinstadt Wurzen.

Anfangs zählte der Chor nicht mehr als 10 Mitglieder, die Freude am anspruchsvollen Singen in einer jungen christlichen Gemeinschaft einte. Heute hat die Jugendkantorei des Wurzener Domes ca. 30 Mitglieder, die alle zwischen 16 und 30 Jahre alt sind. Die meisten Sängerinnen und Sänger studieren in verschiedenen Städten Mitteldeutschlands. Unter der Leitung von Kaoru Oyamada kommt der Chor einmal monatlich zu einem Chorwochenende in Wurzen oder einem Konzertort zusammen, um zu proben und miteinander ein Stück christliche Gemeinschaft zu leben. Durch die vielen erfolgreichen Konzerte werden die jungen Menschen stets zu neuen musikalischen Herausforderungen angespornt, die sie durch ihre konzentrierte Probenarbeit und nicht zuletzt durch Freude am Singen meistern. In der Vergangenheit waren auch aus unserer Kirchgemeinde singbegeisterte Jugendliche (z.B. Andreas Conrad, Michael Ullmann) dabei, aktuell ist Lilly-Paulin Voß engagiert.

Bereits in den vergangenen Jahren begeisterten die Sängerinnen und Sänger der Jugendkantorei des Wurzener Domes mit ihren anspruchsvollen Konzerten ihr Publikum im gesamtdeutschen Raum von München, Leipzig oder Berlin bis nach Hamburg, sowie in Österreich und der Schweiz und erhielten in den Gemeinden großen Zuspruch. In Dresden eröffnete der Chor im Juli 1997 eine neue Konzertreihe zum Wiederaufbau der Frauenkirche.

Mehr Informationen im nächsten Kirchenbote und im Vorraum der Kirche.

Wir laden herzlich ein ...

... zu unseren Gottesdiensten

Monatsspruch im August 2025: „Gottes Hilfe habe ich erfahren bis zum heutigen Tag und stehe nun hier und bin sein Zeuge.“

Apostelgeschichte 26,22

03. August : 7. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst

(Predigt Gottesdienstvorbereitungskreis und Ch. Kaufmann)

Kollekte für die gemeinsame Gemeindegemeinschaft

FD Herold, Th., Tel.: 880303

10. August : 8. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Predigt M. Dreßler)

Kollekte für Evangelische Schulen

FD Siegert, R., Tel.: 01759427600

17. August : 9. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Gottesdienst mit Lobpreis (Predigt Ch. Morawek)

Kollekte für die gemeinsame Gemeindegemeinschaft

FD Görner, G., Tel.: 880368

24. August : 10. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr musikalischer Gottesdienst mit Wolfgang Tost und Chor

Kollekte für jüdisch-christliche und andere kirchliche Arbeitsgemeinschaften und Werke

FD Voß, J., Tel.: 01702345549

31. August : 11. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst zum Kirchentag in Chemnitz

auf der Bühne am Chemnitzer Neumarkt

Eine gute Möglichkeit um nach Chemnitz zu fahren,

ist die City Bahn 8:42 Uhr ab Jahnsdorf.

Kindergottesdienst:

Jeden Sonntag während der Predigt des Hauptgottesdienstes



07. September : 12. Sonntag nach Trinitatis

14.00 Uhr Familiengottesdienst zum Kirchgemeindefest
mit Musical unserer Kurrende
und Taufgedächtnis für die Monate August+September
Kollekte für die Diakonie Sachsen
FD Helbig, M., Tel.: 21083

14. September : 13. Sonntag nach Trinitatis

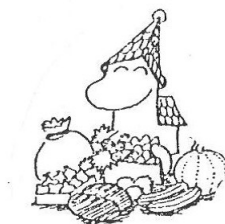
9.30 Uhr Gottesdienst (Predigt M. Dietzsch)
Kollekte für die gemeinsame Gemeindegemeinschaft
FD Kreißig, R., Tel.: 880180

21. September : 14. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Gottesdienst (Predigt M. Zinke)
Kollekte für die Kongress- und Kirchentagsarbeit in Sachsen-
Erwachsenenbildung - Tagungsarbeit
FD Herold, Th., Tel.: 880303

28. September : Erntedank - 15. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Familiengottesdienst mit
Vorstellung der Vorkonfirmanden und
anschließender Familienwanderung
Kollekte für Haus Kinderland und Mutter
Teresa Schwestern (Missionarinnen der
Nächstenliebe) in Chemnitz
FD Görner, G., Tel.: 880368



Fahrdienst (FD)

Seit vielen Jahren bieten wir einen Fahrdienst zu unseren Gottesdiensten an.

Wir würden uns freuen, wenn Sie das Angebot nutzen und wir Ihnen somit den Gottesdienstbesuch ermöglichen können.

Wer den Fahrdienst in Anspruch nehmen möchte, rufe bitte am Gottesdienst-Tag zwischen 8.00 und 8.30 Uhr beim betreffenden „Diensthabenden“ an.

... zu unseren Kreisen und Gruppen

Für Erwachsene:

Frauendienst	Dienstag, 14.30 Uhr am 05.08.
Männerwerk	Mittwoch, 19.30 Uhr am 06.08. und 03.09.
Frauengesprächskreis	Mittwoch, 19.30 Uhr am 24.09.
Gebetskreis in der Kirche	donnerstags 9.00 Uhr
Kirchenchor	donnerstags 19.30 Uhr
Junge Gemeinde	montags 18.30 Uhr

Für Kinder:

Die Christenlehretermine für das neue Schuljahr werden durch Aushang und persönliche Information bekannt gegeben.

Oma-Opa-Enkel-Kreis: Im August findet kein Oma-Opa-Enkel-Kreis statt.
Donnerstag, 15.00 Uhr am 04.09.

Anmeldung der neuen Vorkonfirmanden:

Für den beginnenden Konfirmandenunterricht laden wir alle Eltern mit ihren Kindern zu einem 1. Informations- und Anmeldungsabend ins Pfarrhaus ein, am **Mittwoch, den 13.08.2025 um 18.00 Uhr.**

Der Unterricht ist mittwochs 16.00 – 18.00 Uhr 14-tägig geplant.

Selbstverständlich ist der Unterricht auch für Kinder gedacht, die bisher noch nicht getauft sind!

Angemeldet werden können alle Kinder, die mit dem neuen Schuljahr die 7. Klasse besuchen oder bis zum 30.06.2025 12 Jahre alt sind.

Herzliche Einladung zum Kirchgemeindefest

am 7. September um 14.00 Uhr

Familiengottesdienst mit dem Musical: „...und er rennt!“

Taufgedächtnis für die Monate August und September
im Anschluss Kreatives, Spiel und Spaß für die ganze Familie,
Kaffeetrinken und Leckeres vom Grill
und zum Abschluss das traditionelle Märchen



...zu besonderen Zusammenkünften in unserer Gemeinde

Schulanfängergottesdienst

am Samstag, den 09. August um 14.00 Uhr

in unserer Kirche



Wie immer sind alle Kinder, die in die Schule kommen,
herzlich dazu eingeladen, auch die, die nicht getauft sind.

Wir freuen uns auf alle, die kommen.

SAVE THE DATE---SAVE THE DATE---SAVE THE DATE



-liche Einladung zum

FAMILIENGOTTESDIENST

zum Erntedankfest

am Sonntag, den, 28.09.25, um 09:30 Uhr

in der Kirche und zum
anschließenden



**FAMILIEN
WANDER
TAG**

Für die Verpflegung zum Picknick sorgt bitte jede Familie selbst
– wir können ja dann gegenseitig probieren.

SAVE THE DATE---SAVE THE DATE---SAVE THE DATE

... in der „Nachbarschaft“

Angebote (in) der „INSEL“ in Adorf

08.08.2025 | 19:00 Uhr | Sammel-JG | INSEL

17.-23.08.2025 | Männerwanderwoche | Pitztal

23.08.2025 | 17:00 Uhr | Dinorah | Kirche Neukirchen

24.-30.08.2025 | Frauenwanderwoche | Pitztal

24.-30.08.2025 | Gebets- und Wandertour | Pitztal

27.08.2025 | 17:30 Uhr | BergFEST | INSEL

30.08.2025 | 18:00 Uhr | INEL-Kinder-Kino | INSEL

30.08.2025 | 20:15 Uhr | INSEL-Kino | INSEL

31.08.2025 | 15:00 Uhr | BET-EL für Alle | INSEL

07.-13.09.2025 | Frauenwanderwoche | Pitztal

07.-14.09.2025 | Männerwanderwoche | Pitztal

13.09.2025 | 09:00 Uhr | Arbeitseinsatz | INSEL

19.-21.09.2025 | Vater-Sohn-Rüstzeit | Johannegeorgenstadt

23.09.2025 | 18:00 Uhr | JG-Leiter-Training | INSEL

24.09.2025 | 17:30 | BergFEST | INSEL

26.09.2025 | 19:30 Uhr | Open heaven | Thalheim Kirche

27.09.2025 | 09:00 Uhr | Arbeitseinsatz | INSEL

28.09.2025 | 15:00 Uhr | BET-EL für ALLE

täglich | 17:45 Uhr | Tagesgebet

jeden Montag | 19:00 Uhr | Montagsgebet



OPEN HEAVEN

J.O.N.A.

Ich bin wütend!

26.09.25 | 19:30 Uhr | Kirche Thalheim
PREDIGT: AJ oder Deborah
MUSIK: AKA

EVANGELISCHE JUGENDARBEIT ANNABERG - REGION STOLBERG
Bachstraße 30b, D-10021 Neukirchen • Tel. 03021 27208 • jugend@evangelisch-annaberg.de • www.evangelisch-annaberg.de



HAN JIDANIES

GOTT

23.
08.
25

DINORAH
ein Abend für Mädchen & junge Frauen

17:00 Uhr
Kirche Neukirchen
Kirchweg 3, 00221 Neukirchen

 **dinorah** + Kleidertausch

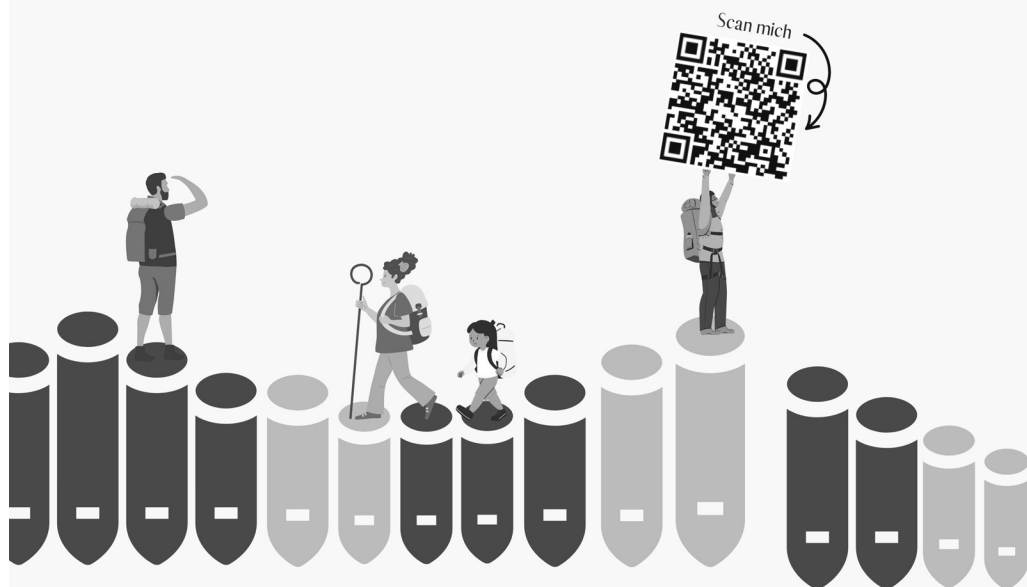
Volkshaus Engelage
Kirchwerderstr. Annaberg, Jugendtreff Region Stollberg
HAN: 00301500621 002104052 Verwendungsgesetz 01 Dinorah

Termine der Landeskirchlichen Gemeinschaft

<u>Teeniebibelkreis</u> 11.08./18.08./25.08. 01.09./08.09./29.09.	Mo	17.30 Uhr
<u>Zwergentreff</u> 19.08./16.09.	Di	09.00 Uhr
<u>Treff 55+</u> 12.08./09.09.	Di	15.00 Uhr
<u>Bibelgesprächskreis</u> 03.09.	Mi	19.30 Uhr
<u>Bibelstunde</u> 20.08./17.09.	Mi	19.30 Uhr
<u>Frauenstunde</u> 07.08./04.09.	Do	19.30 Uhr
<u>Kinderbibelstunde</u> 16.08./23.08./30.08. 06.09./20.09./27.09.	Sa	10.00 Uhr
<u>Jugendbibelstunde</u> 23.08./30.08. 06.09./13.09./20.09./27.09.	Sa	19.30 Uhr
<u>Familienstunde</u> 10.08.	So	17.00 Uhr
<u>Gemeinschaftsstunde mit Kinderbetr.</u> 24.08./28.09.	So	17.00 Uhr
<u>Gemeinschaftsstunde</u> 03.08./17.08./31.08./21.09.	So	19.30 Uhr

Eine musikalische Pilgerreise im Erzgebirge

20.–25.10.2025



geführte Tagestouren
am Jakobsweg



Kaffee und Kuchen



Kirchenführungen



Orgelkonzerte

KLANG & WEG



Kofinanziert von der
Europäischen Union



KULTURKIRCHE 2025



Jakobswege gibt es nicht nur in Spanien, sondern in ganz Europa. So auch bei uns in Sachsen, nämlich entlang der mittelalterlichen Frankenstraße von der Oberlausitz ins Saaletal. Das alte Pilgerspruchwort „Der Jakobsweg beginnt vor deiner Haustüre“ erhält somit für unsere erzgebirgische Region nicht nur eine metaphorische, sondern eine ganz praktische Bedeutung: Wir können jederzeit losgehen und ihn erleben. Und genau das wollen wir vom 20.-25. Oktober 2025 gemeinsam tun! Dafür haben sich die LEADER-Region „Tor zum Erzgebirge“, ein Kommunalverband aus acht ländlichen Städten und Gemeinden, mit der Kulturkirche Chemnitz 2025 zu einem Kooperationsprojekt zusammengefunden.

In sechs Tagesetappen werden wir durch unsere schöne Region von Chemnitz über Adorf, Jahnsdorf, Stollberg, Lugau und Oelsnitz/Erzgeb. bis nach Hohndorf pilgern. Start an den jeweiligen Tagen wird ca. 09:00-10:00 Uhr mit geplanter Ankunft gegen 15:00 Uhr am Zielort sein.

Dort wird es Kaffee und Kuchen geben sowie im Anschluss daran eine Kirchenführung. Um 17:00 Uhr findet ein (auch öffentlich zugängliches) Orgelkonzert statt. Nach dem Orgelkonzert gibt es das Angebot eines kostenfreien Bus-Shuttles zurück zum Ausgangspunkt der Wanderung.

Die Pilgerungen entlang des Jakobswegs werden von qualifizierten Führerinnen und Führern geleitet und begleitet. Die Touren sind zwischen 11 und 16 km lang und i. d. R. nicht barrierefrei begehbar. Eine Teilnahme ist sowohl an einzelnen Tagen als auch über den gesamten Zeitraum hinweg möglich. Pro Tag erheben wir einen geringen Unkostenbeitrag i. H. v. 10,00 EUR. Die Anmeldung für die Pilgertouren erfolgt ab 15.07.2025 bis 02.10.2025 über unsere Homepage: <https://tor-zum-erzgebirge.de/aktuelles/klang-und-weg> oder ganz einfach, indem Sie die Kamera Ihres Smartphones auf den QR-Code auf unserem Plakat richten. Dort finden Sie auch für jede Tagesetappe ein separates Infoblatt mit allen relevanten Daten für die jeweilige Tour. Wichtig: Jede Tagestour erfordert eine einzelne Anmeldung.

Für Rückfragen erreichen Sie das Regionalmanagement der LEADER-Region „Tor zum Erzgebirge“ unter 037298 / 9795-11 oder -13 oder per E-Mail an info@tor-zum-erzgebirge.de

Diakonie  Erzgebirge	FESTGOTTESDIENST ZUM DIAKONIESONNTAG
	
	Thema: REICH <i>beschenkt</i> Wann: 7. September 2025, 10.00 Uhr Ort: St. Johanniskirche Kirchgasse 8, 09481 Scheibenberg Im Anschluss gibt es Herzhaftes und Süßes, sowie Bastelangebote für die Kleinen. Wir freuen uns auf Sie.

Diakonie  Erzgebirge	PFLEGEBERATUNG
Aue-Bad Schlema T 03772 3716780 	 ■ Kompetente Beratung zu Pflege & Ansprüchen Unterstützung bei Leistungen der Kranken- und Pflegekassen sowie rechtlichen Neuerungen ■ Kurse & Infoabende für Angehörige und Helfende Praxisnahe Schulungen und Veranstaltungen – gerne auch mit Wunschthemen ■ Für alle offen – auch ohne Pflegegrad Vereinbaren Sie einen Termin bei uns. Wir sind gerne für Sie da. www.diakonie-erzgebirge.de

■ GEHT HIN ■ UND SEHT!

Mk 6,38

mit Fest der Hoffnung, Familienkonzert,
Gästen der Europäischen Ökumene,
Begegnung, Spiel, Ausstellungen,
Konzerten, Stille-Oase, Glaubensimpulse,
inspirierenden Künstlern



KULTURKIRCHE 2025

PURPLE PATH

30.-31.08.2025

mehr Infos auf kulturkirche2025.de

Geht hin und seht – Das Kulturkirchenfest 2025 in Chemnitz

Ein Wochenende voller Musik, Glauben und Begegnung

30.–31. August 2025 | Innenstadt Chemnitz

Unter dem Motto „*Geht hin und seht*“ wird die Chemnitzer Innenstadt Ende August 2025 zu einem lebendigen Ort des Glaubens, der Kreativität, Kunst und Musik sowie der Gemeinschaft und Begegnung. Als Höhepunkt der **Kulturkirche 2025** bringt das Fest Menschen unterschiedlicher Generationen, Konfessionen und Herkunft zusammen. So wird die Chemnitzer Innenstadt lang zu einem Ort der Vielfalt, des Miteinanders und der Inspiration. Das Fest beginnt am **Samstag 30.8.25 um 10 Uhr** auf der Bühne im Stadthallenpark mit Gästen aus Slowenien. Danach erwartet die Besucher neben einer **Kirchenmeile** mit Ständen, Mitmachaktionen und Performances ein **vielfältiges Programm**:

Musik, die verbindet

Ein großes **Chorfestival** bringt Klänge aus Europa und der Kulturhauptstadtregion in die Stadt. Höhepunkt ist das gemeinsame Singen aller Chöre um 15.00 Uhr auf dem Neumarkt. Für Familien findet um 13.30 Uhr das Musical „Albert Schweitzer“ im Stadthallenpark statt. Am Samstagabend laden zahlreiche Musiker und Liedermacher zu Konzerten ein: **Kronstädter Messe mit Chor aus Siebenbürgen, Stilbruch, Samuel Rösch, Gerhard Schöne, Like Mint, Louisa Vogel, Klezmeresque, Crescendo** (Klassik-Impro) und viele mehr – auf Bühnen im Stadtraum, in Kirchen oder Open Air.

Diskutieren, Mitdenken, Austauschen

Auf Bühnen, Sofas und in offenen Foren geht es um drängende Fragen unserer Zeit:

- Kirche in der säkularisierten Gesellschaft – Gespräch mit Bischöfen aus Sachsen & Nova Gorica
- KI, digitale Kirche & Heiliger Geist
- Friedensethik heute – Militärseelsorger & ehemaliger Bausoldat im Gespräch
- Religionsunterricht – braucht den wer? Schüler diskutieren
- Heimat & Glaube – Wie glaubt das Erzgebirge? Moderation: Friederike Ursprung
- Vielfalt leben – Gespräch mit Frank Richter & Ingolf Huhn
- „Sachsensofa“

Glaube – mitten im Leben

In der **Stille-Oase**, bei **Bibelarbeiten** zu „Sehen – Berufen – Heilen“ (Samstag, 11 & 14 Uhr) oder beim **meditativen Tanz in der Markuskirche** (ab 11 Uhr) ist Raum für Besinnung und neue Impulse. **Tageszeitgebete** um 12 und 18 Uhr laden zum Innehalten ein – wo du gerade bist: beim Gehen, Malen, Musizieren, Zuhören. Den Samstag beschließen wir um 22 Uhr mit einem **Abendsegen** auf dem Neumarkt.

Den Abschluss des Fests bildet am **Sonntag 31.8.25** um 10 Uhr ein festlicher **Gottesdienst** auf der Bühne am Chemnitzer Neumarkt mit Chören aus Polen, Tschechien und Manchester sowie einem Posaunenchor.

Ein Fest für alle

Das Kulturkirchenfest ist ein Ort der Begegnung – für Groß & Klein, für Glaubende & Suchende, für Neugierige & Kreative. Hier wird der Glaube lebendig – in Kunst, Klang, Diskussion und Gemeinschaft. Darum **„Geht hin und seht“ – und bringt Familie und Freunde mit!**

□ Mehr Infos & vollständiges Programm: www.kulturkirche2025.de/kulturkirchenfest

kulturkirchenfest

Pfarramtliche Mitteilungen:

Rufnummern: Tel: **23554** FAX: **267604** E-Mail: kg.jahnsdorf@evlks.de

Pfarrer Kaufmann ist unter der Rufnummer **03721/267603** und

per E-Mail: christian.kaufmann@evlks.de zu erreichen.

Seelsorgerliche Gespräche sind in der Regel von Dienstag bis Freitag - ggf. auch telefonisch - möglich. Bitte melden Sie sich dazu gern in der Pfarramtskanzlei oder direkt bei Pfr. Kaufmann.

Öffnungszeiten Pfarrbüro (Kirche + Friedhof – Frau Dlabola)

Die, Do, Fr 9.00 - 11.00 Uhr

Die 14.00 – 17.00 Uhr

Friedhof (Herr Kreißig)

ist über Handy zu erreichen: **0177/8617578**

Bankverbindungen: Kassenverwaltung Chemnitz

Kirchgeld: IBAN: DE03 3506 0190 1800 4380 00; BIC: GENODED1DKD

Kirche/Friedhof: IBAN: DE69 3506 0190 1682 0090 27; BIC: GENODED1DKD

Für die richtige Zuordnung bitte immer an den Verwendungszweck unsere

RT-NR.: 0180 KG Jahnsdorf anfügen!

Kirchgemeinde Jahnsdorf

Spenden: IBAN: DE98 3506 0190 1663 4000 25; BIC: GENODED1DKD

Rat und Hilfe:

TelefonSeelsorge: www.telefonseelsorge.de

anonym – gebührenfrei – rund um die Uhr

Tel.: **0800-1110111** oder **0800-1110222**

Blaues Kreuz in Deutschland

Die Beratungsstelle im Haus der Diakonie

Herrenstraße 25, 09366 Stollberg / Tel.: **037296-922603**

hat jeden Dienstag von 15.00 bis 19.00 Uhr Sprechzeit (auch nach Vereinbarung)

Kontaktaufnahme telefonisch und durch Hausbesuch ständig über die beiden unten genannten Telefonnummern möglich:

1. Herr Wieland: Tel.: **03721-286469**

2. Herr Gerlach, Sozialtherapeut/ Suchttherapeut Tel.: **03725-22901**

Impressum: Erscheinungsweise zweimonatlich, 40. Jahrgang 2025

Verantwortlich: Kirchgemeindevertretung der Kirchgemeinde Jahnsdorf